

Bieterfragen

(Stand: 07.10.2024)

Bieterfrage 1:

Angebot auf mehrere Lose

Entsprechend Punkt 15.1 der Leistungsbeschreibung beschreiben Sie, dass Angebote auf mehrere Lose erfolgen dürfen. Dürfte durch uns bzw. andere Bieter im Verfahren jeweils ein Angebot auf alle drei Lose erfolgen mit der Einschränkung, dass im Falle eines Zuschlags die Bearbeitung aus Kapazitätsgründen auf maximal ein oder zwei der möglichen Lose erfolgen könnte?

Antwort:

Es wird davon ausgegangen, dass Bieter sämtliche Lose, auf welche sie Angebote abgeben, auch bearbeiten können. Die vorgesehenen Bearbeitungsfristen gemäß Leistungsbeschreibung sind dabei zwingend einzuhalten. Sollten keine ausreichenden Kapazitäten für die gleichzeitige Bearbeitung mehrerer Lose vorhanden sein, sollten dementsprechend auch nur in dem Umfang Angebote abgegeben werden, wie Bearbeitungskapazitäten vorhanden sind. Eine Einschränkung durch den Bieter, wie in der Fragestellung beschrieben, ist hier nicht zulässig.

Bieterfrage 2:

Mit dem Teilnahmeantrag einzureichende Unterlagen

Entsprechend den beigefügten Eignungskriterien in der Teilnahmephase haben Sie übersichtlich dargestellt, welche Angaben in die Bewertung der Teilnahmeanträge beifügen. In der Leistungsbeschreibung unter Punkt 15.3 erläutern Sie welche Unterlagen mit dem Angebot beizufügen sind. Wir bitten um Rückmeldung, ob die hier genannten Punkte tatsächlich erst mit dem Angebot zu übergeben sind bzw. müssten gemäß der Eignungskriterien in der Teilnahmephase bereits Unterlagen zu Referenzen / Personal etc. abgegeben werden. Wir bitten daher hier um Präzisierung welche Unterlagen entsprechend dem Punkt 15.3 mit dem Teilnahmeantrag abgegeben werden sollen, und welche erst in der Angebotsphase übergeben werden sollen.

Antwort:

Bei dem benannten Abschnitt der Leistungsbeschreibung handelt es um eine Aufstellung sämtlicher über beide Phasen des Vergabeverfahrens einzureichender Unterlagen. Eine Unterscheidung nach Teilnahmephase und Angebotsphase wurde hier nicht getroffen. Konkretisierend folgt daher hier eine entsprechende Aufteilung.

Mit dem Teilnahmeantrag sind einzureichen:

- Erklärungen des Bieters
 - über die erforderliche Bearbeitungskapazität während der Projektlaufzeit zur Einhaltung der vorgegebenen Termine zu verfügen,
 - Eigenerklärung GWB nach §§ 123 und 124

- Eigenerklärung MiLoG
- Eigenerklärung Russlandbeziehung
- Nachweis zur Haftpflichtversicherung entsprechend **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**
- Nachweis der Referenzen entsprechend Anlage **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**
- sonstige Nachweise, welche in der Bekanntmachung gefordert sind bzw. für die Bewertung der Zuschlagskriterien relevant sind. Dies beinhaltet die weiteren Angaben, welche gem. Wertungsmatrix zu den Eignungskriterien der Teilnahmephase (Anlage **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**) zur Bewertung der Eignung der Bewerber herangezogen werden (Angaben zu Gesamtumsatz, fachbezogenem Jährlichen Umsatz, verfügbarem Gesamtpersonal).

Mit dem Angebot sind einzureichen:

- die Honorarkalkulation für das jeweilige Los (Anlage **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**), vollständig verpreist und rechtsverbindlich unterzeichnet,
- Unterschriebener Vertragsentwurf
- Ausgefüllte Liste der Projektverantwortlichen des AN
- sonstige Nachweise, welche in der Bekanntmachung gefordert sind bzw. für die Bewertung der Zuschlagskriterien relevant sind. Dies beinhaltet die weiteren Angaben, welche gem. Wertungsmatrix zu den Zuschlagskriterien der Angebotsphase (Anlage **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**) zur Bewertung der Eignung der Bieter herangezogen werden (Präsentation, Angaben zum vorgesehenen Personal und zu personenbezogenen Referenzen).

Bieterfrage 3:

Gibt es für diese Ausschreibung einen vorgefertigten Teilnahmeantrag zum Ausfüllen?

Antwort:

Nein, für die erforderlichen Angaben in der Teilnahmephase können die Bewerber selbsterstellte Dokumente verwenden.